

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei
und finden statt im

Forum EFL
Antoniuskirchplatz 21
48151 Münster

Unsere Beratungsarbeit braucht Ihre
Unterstützung:

Spendenkonto:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung
DE29 4006 0265 0002 0001 00
Verw.-Zweck: 0010/1.4610.00.42261.23
Darlehnskasse Münster e.G.

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbe-
scheinigung. Hierfür geben Sie bitte bei der
Überweisung im Verwendungszweck zusätz-
lich Ihre vollständige Anschrift an.

Forum EFL

Ehe-, Familien- und Lebensberatung
Antoniuskirchplatz 21
48151 Münster

efl-hauptstelle@bistum-muenster.de
Fon: 0251 13533-13

Stand: 12/2018

FÜR DEIN LEBEN GERN.



Termine
2019
Forum EFL

beziehungsweise ...

Veranstaltungsreihe der
Ehe-, Familien- und Lebensberatung

für alle Interessierten

„Aufwind für Ihre Verbindung ...“

Wenn Beziehungsträume von traumatischen Erfahrungen durchkreuzt werden.

Unsere Beziehungsträume können von traumatischen Erfahrungen immer wieder durchkreuzt werden. Im persönlichen Zusammenleben zeigen sich die Folgen verletzender Erfahrungen z.B. als Schwierigkeiten, vertrauen zu können oder Konflikte angemessen zu lösen. Diese Störfeuer bewegen sich häufig in den Extremen von „zu wenig“ und „zu viel“. Ruhiges und doch vitales Fahrwasser für ein liebevolles Miteinander in der Partnerschaft wird zur Ausnahme.

Anne Willing-Kertelge beleuchtet in ihrem Vortrag mit grundlegenden Informationen und kleinen praktischen Übungen Auswirkungen traumatischer Erfahrungen auf Einzelne und auf die Beziehungsgestaltung. Indem wir Störfeuer als Traumafolgen besser verstehen und daraus Aufwind für unsere Beziehungsträume entwickeln, können Perspektiven für Verbindungen in liebevollerem Miteinander entstehen. Dazu möchte der Vortrag einladen und Mut machen.

- **Anne Willing-Kertelge**
Ehe-, Familien- und Lebensberaterin
Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Trauma und Dissoziation (DGTD e.V.)

- **Donnerstag, 14. Februar 2019**
20.00 Uhr

„Für eine gute Verbindung ...“

Verzeihen und Versöhnen in (Paar-)Beziehungen.

Es ist so gut wie unvermeidlich, dass in Paarkonstellationen, die auf Dauer angelegt sind, die Partner einander verletzen und so ihre Beziehung belasten. Damit geraten beide Partner unweigerlich in nicht endende gegenseitige Vorwürfe und Streitereien.

Dies schadet im Laufe der Zeit ihrer Liebe und mündet nicht selten in Trennungen. Ausbleibende Versöhnung erschwert zudem eine kooperative Elternschaft oft über Jahre hinweg und gefährdet das Kindeswohl.

Die Fähigkeit zur Aussöhnung ist somit eine zentrale Kompetenz, damit Beziehungen auf Dauer attraktiv und beständig bleiben.

Der Vortrag beleuchtet wichtige Erkenntnisse der Versöhnungsarbeit mit Paaren und stellt ein Konzept zur gezielten Steuerung von Versöhnungsprozessen vor.

- **Friederike von Tiedemann**
Diplompsychologin
Leiterin des Hans Jellouschek Instituts in Freiburg

- **Mittwoch, 5. Juni 2019**
20.00 Uhr

Verletzlich bleiben ... und Ihre Verbindung wird gehalten

Was hält die Liebe lebendig – oder was zerstört sie? Wie gerne würden wir verstehen, wie wir die Liebe für immer am Leben halten können. Gehirnscanner und Bindungstheorie haben zwar das Geheimnis nicht gelüftet, aber wir verstehen immer besser, worauf es in der Liebe ankommt.

Die Fach- und Eheleute Claudia Clasen-Holzberg und Oskar Holzberg beleuchten in ihrem Vortrag die Konflikt- und Verhaltensmuster aus dem Beziehungsalltag, die vielen Menschen zu schaffen machen und eröffnen anhand der großen Beziehungsthemen wie Bindung, Commitment, Sexualität oder Kommunikation, Sichtweisen auf die Liebe, die unsere Liebesbeziehungen verbessern können.



- **Claudia Clasen-Holzberg**
Diplompsychologin
Autorin zu Familien- und Partnerschaftsthemen
- **Oskar Holzberg**
Diplompsychologe
Autor des Spiegel-Bestsellers „Schlüsselsätze der Liebe“ u.v.m.

- **Mittwoch, 18. September 2019**
20.00 Uhr